



## Herbstliches Radsportereignis – zwischen Jägerschaft und Schwarzwild

Am vorletzten November-Wochenende startete die Radsparte des TuS Eicklingen eine geführte CTF (Country-Tour-Fahrt) von Meinersen zur Gifhorner Heide bei Winkel. Das Wetter zeigte sich herbstlich angenehm, so dass die Radsportler mit ihrer Spezialkleidung die Durchschnittstemperatur von 7°C gut ertragen konnten. Die Streckenführung ereignete sich entlang der ICE-Trasse, nur eben nicht auf Schienen, sondern auf Feld- und Waldwegen. Wer den Wohlenberg bei Leiferde kennt, ahnt die sportlichen Herausforderungen an diversen Rampen und Abfahrten. Aber auch die Singletrails im Meinerser und Leiferder Wald hatten es in sich. Dass am Winkeler Waldsee, auf dem schmalen, schrägen und wurzelreichen Abschnitt keiner „baden gegangen“ ist, spricht für das gekonnte Handling der Mountain-Biker und Crosser!

Was wäre so eine Geländetour ohne „Platten“ und Kettenriss? Das gehört fast serienmäßig dazu! Aber die Kameradschaft, die sich unter solchen Umständen zeigt, macht Radsport einfach großartig! Zum Fest wird das ganze zudem durch einen freundlichen Empfang beim Start und durch eine grandiose Bewirtung beim Pausenstand an der Gifhorner Heide. Kaffee, Apfelpunsch, süßes und pikantes Backwerk aus diversen Küchen der Sparten-Mitglieder wurde durch ein Sparten-Vorstandsmitglied geradezu zelebriert! Kein Wunder, dass alljährlich Radler aus ganz Niedersachsen mit großer Erwartung und Vorfreude anreisen. Die Peiner lassen es sich nicht nehmen, komplett mit dem Bike anzureisen, der Rest aus Hamburg, Kreis Uelzen und Celle nahm das Rad huckepack.

Ja, und keinem war bekannt, dass die Jägerschaft ausgerechnet in der Wohlenbergregion und im Leiferder Wald an diesem Tag Treibjagd hielt. Der Büchsenknall war demgemäß Begleitgeräusch auf den Rädern – und dass es zur Spontanbegegnung zwischen Radlern und Schwarzwild kam, wundert nicht. Der Wechsel von Haarwild gehörte zur angenehmeren Begegnung. Letztlich kamen alle 36 Sportler auf unterschiedlichen Tracks unversehrt und begeistert bei Start und Ziel wieder an. Die Veranstalter sind glücklich und schließen eine Wiederholung dieser Radsport-Veranstaltung nicht aus.